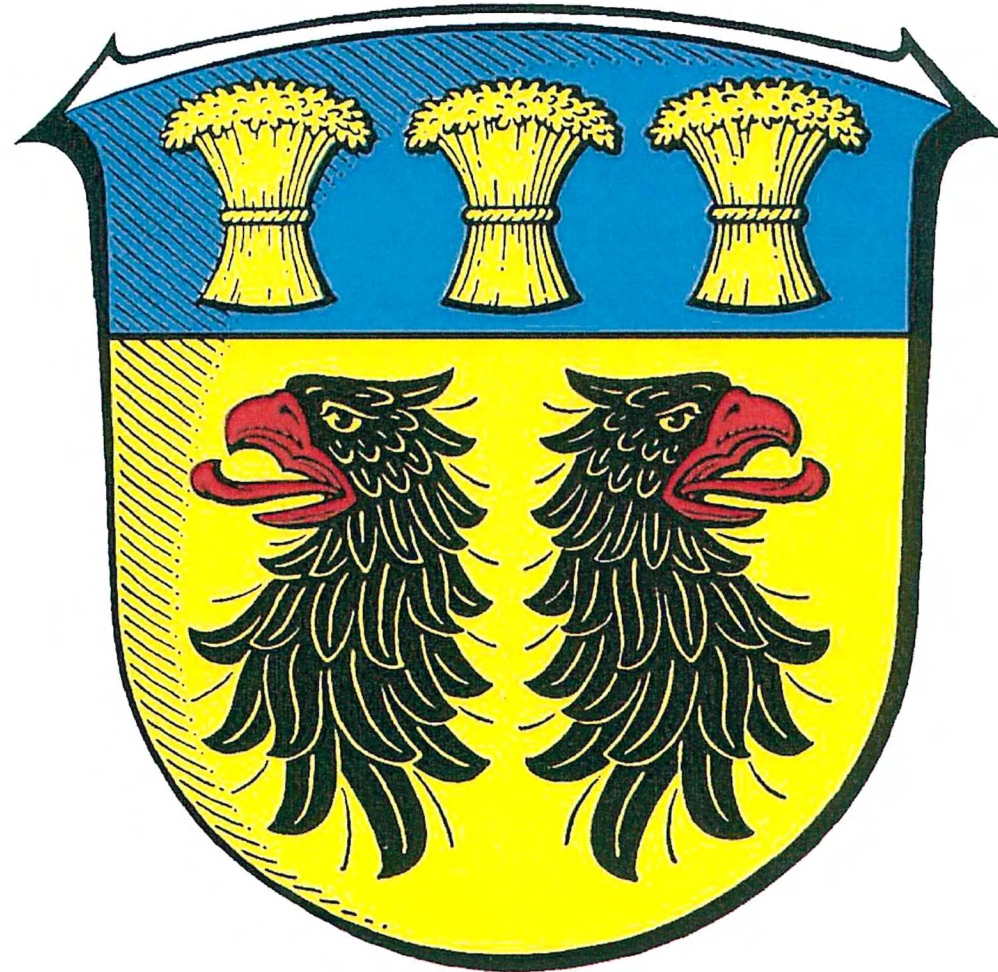


Stadtwerke Karben



Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018

Stadtwerke Karben

Wirtschaftsplan 2018

Inhaltsverzeichnis:

Seite

Vormerkungen	1	-	10
Erfolgsplan	11	-	36
Vermögensplan	37	-	54
Stellenübersicht	55	-	56
Finanzplan	57	-	76

STADTWERKE KARBEN

Vorbemerkungen
2018

Erfolgsplan 2018

Hallenfreizeitbad

Die Umsatzerlöse in Höhe von 420.000 € steigen um 2.000 € zum Vorjahr, dies ist auf die Erweiterung der Reha-Sport Kurse zurückzuführen.

Die sonstige Erträge sind mit 672.574 € veranschlagt und reduzieren sich um 5.000 € zum Vorjahr, was auf den Wegfall der Steuerentlastung vom Hauptzollamt Gießen zurückzuführen ist.

Die Ausgaben für den Betriebsaufwand werden insgesamt mit 316.250 € beziffert und verringern sich zum Vorjahr um 250 €.

Die Personalkosten für Löhne, Gehälter, Soziale Abgaben sowie Aufwendungen für Altersvorsorge werden mit 397.344,31 € beziffert und steigen um 7.096 €.

Für Abschreibungen sind 280.000 € aufzubringen und wie im Vorjahr 268 € für Steuern. Die Zinsaufwendungen werden mit 95.135 € veranschlagt.

Die sonstigen Aufwendungen beziffern sich auf 37.855 €. Diese sind im Wesentlichen für Versicherungen in Höhe von 6.300 €, Verwaltungskostenbeiträge an die Stadt in Höhe von 9.000 € sowie für EDV-, Buchführungskosten und Rechts- und Beratungskosten in Höhe von 7.800 € in Ansatz gebracht. Die sonstigen Verwaltungskosten werden mit 14.755 € veranschlagt.

Die Einnahmen und Ausgaben gegenübergestellt, führen zu einem Jahresverlust von 34.278 €.

Abwasserbeseitigung

Die Umsatzerlöse für das Kanalwerk werden mit insgesamt 4.032.487 € beziffert. Die Umsatzerlöse in Höhe von 2.593.000 € für Schmutzwassergebühren setzen sich wie folgt zusammen, Bürger 2.533.000 €, Stadt Karben 5.000 €, verbundenen Unternehmen 35.000 € und Stadtwerke intern 20.000 €. Die Niederschlagsgebühren werden für die Bürger mit 860.000 € und die Niederschlagsgebühr für Oberflächenentwässerungsgebühren für öffentliche Straßen, Wege und Plätze mit 380.000 € in Ansatz gebracht. Des Weiteren wird für Abwasseruntersuchungen 15.000 € und dem daraus resultierenden Starkverschmutzerzuschlag (CSB-Überschreitungen) mit 25.000 € kalkuliert. Als "Auflösung von Ertragszuschüssen" erscheinen die in zwanzig Jahresraten aufzulösenden passivierten Abwasserbeiträge in Höhe von 132.487 €.

Für die Umsatzerlöse der Kläranlage werden für die Reinigung des Abwassers aus dem Stadtteil Rodheim der Stadt Rosbach 360.000 € veranschlagt sowie 3.000 € für sonstige Fäkaliengebühren.

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren sind mit 1.287.200 € kalkuliert. Die Energiekosten beziffern sich auf 250.500 €, für die Unterhaltung des Leitungsnetzes und der Hausanschlüsse sowie die Kanal- Untersuchung und Reinigung sind 254.500 € angesetzt. Des Weiteren werden für die Unterhaltung und Reparaturen der technischen Einrichtungen und Gebäude und der maschinellen Anlagen 349.700 € angesetzt. Der Laborbedarf sowie die Chemikalien/Reinigungsmittel finden ihren Ansatz mit 230.000 €. Für die Entsorgung von Klärschlamm, Rechengut und Müll sind 128.000 Euro kalkuliert. Die Einleiterkontrolle/Abwasseruntersuchung, Abwasserkataster sowie die NSW-Datenpflege sind mit 30.000 € berücksichtigt. Für die Reinigung und Pflege des Gebäudes und der Außenanlagen sowie der sonstigen Aufwendungen sind 44.500 € angesetzt.

Kosten für Löhne, Gehälter, Soziale Abgaben sowie Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung werden 771.776 € betragen.

Mit 1.440.000 € sind die Abschreibungen auch wie in den Vorjahren der größte Ausgabenfaktor.

Schuldzinsen für die Darlehensverbindlichkeiten werden in Höhe von 191.612 € angesetzt.

Unter den sonstigen Aufwendungen von insgesamt 318.840 € steht die Abwasserabgabe für die Kläranlage mit 85.000 € an erster Stelle. Versicherungsbeiträge werden in Höhe von 50.000 € angesetzt. EDV-, Buchführungs-, Verbrauchabrechnungskosten und Beratungsleistungen fallen in Höhe von 59.500 € an. Der Verwaltungskostenanteil der Stadt Karben wird mit 46.000 € veranschlagt. Für die Fahrzeughaltung, Schutzkleidung, Porto, Büromaterial, Kalk. Miete und Pacht u.a. werden weitere 78.340 € in Ansatz gebracht.

Bei Gegenüberstellung von Einnahmen und Ausgaben wird ein Gewinn von 399.849 € im Wirtschaftsjahr 2018 erwartet.

Wasserversorgung

Die Gesamtumsatzerlöse belaufen sich auf 2.135.700 €, davon sind 1.953.000 € für Wassergebühren, 20.000 € für Wasserlieferungen an die Stadt Karben, 28.000 € für verbundene Unternehmen sowie 24.000 € für interne Umsätze angesetzt. Die Zählergebühren werden mit 70.700 Euro zu Buche schlagen. Als "Auflösung von Ertragszuschüssen" erscheinen die in zwanzig Jahresraten aufzulösenden passivierten Wasserbeiträge in Höhe von 25.000 €. Für Installationserlöse werden 15.000 € erwartet.

Die sonstigen betrieblichen Erträge werden mit 97.959 € veranschlagt, davon sind 64.259 € aus der Auflösung der Sonderposten für Investitionszuschüsse zurückzuführen und 22.700 € für anteilige Betriebskosten sowie 11.000 € für sonstige betriebliche Erträge.

Für Aktivierte Eigenleistungen werden 25.000 € angesetzt.

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren sind mit 1.111.879 € kalkuliert. An erster Stelle steht die Betriebskostenumlage an den Zweckverband mit 905.235 € hierzu kommen noch 58.344 € für den Trinkwasserbezug von anderen Versorgungsunternehmen.

Für die Unterhaltung des Leitungsnetzes einschließlich Hausanschlüsse sind 100.000 € angesetzt. Für die Unterhaltung der technischen Einrichtungen des Betriebsgebäudes sind 11.000 € veranschlagt. Die Energiekosten für das Verwaltungsgebäude sind mit 11.500 Euro berücksichtigt und für Wasseruntersuchungen sind 15.000 €

kalkuliert. Für Entsorgungs- und Reinigungskosten sind 10.800 € veranschlagt.

Für Löhne, Gehälter, Soziale Abgaben sowie Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung werden in Höhe von 560.739 € angesetzt.

Für Abschreibungen werden 330.000 € in Ansatz gebracht und die Zinsaufwendungen sind mit 101.480 € kalkuliert.

Die Grund- und Kfz-Steuer wurden mit 3.643 € veranschlagt.

Die sonstigen Aufwendungen in Höhe von 141.800 € setzen sich wie folgend zusammen. Für die Verwaltungskostenbeiträge der Stadt Karben werden 29.000 € und für Versicherungen 13.000 € veranschlagt. Des Weiteren werden für Kfz- Versicherung, Betriebskosten und Reparaturen 27.000 € angesetzt. EDV-, Buchführungs- Verbrauchabrechnungskosten und Beratungsleistungen fallen in Höhe von 33.000 € an. Weitere Bürokosten wie Porto, Fernmeldegebühren, Büromaterial, Gerätemiete u.a. werden 13.800 € kalkuliert. Für Fortbildung-, Reisekosten 16.500 € (Ausbildung zum Wassermeister), sonstige Personalkosten sowie Dienst und Schutzkleidung werden 9.500 € angesetzt.

Bei Gegenüberstellung von Einnahmen und Ausgaben ist mit einem Gewinn von 9.118 € für 2018 zu rechnen.

Bauhof

Die Umsatzerlöse werden wie im Vorjahr mit insgesamt 1.532.500 € angesetzt und gliedern sich wie folgend: 1.325.000 € werden aufgrund von Leistungen gegenüber der Stadt Karben erwartet. Leistungen für das verbundene Unternehmen Kommunales Immobilien Management (KIM) sind mit 52.500 € kalkuliert sowie interne Leistungen gegenüber der Stadtwerke Karben in Höhe von 32.500 €. Für Fremdleistungen wie Baumpflege, Sichtkontrollen und Sandreinigungen auf Spielplätzen werden 111.500 € sowie Materialaufwand in Höhe von 11.000 € angesetzt.

Die sonstigen Erträge in Höhe von 15.000 € werden für Anlageverkäufe in Ansatz gebracht.

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren sind mit 170.000 € kalkuliert. Für Fremdleistungen Baumpflege, Sichtkontrollen und Sandreinigungen auf Spielplätzen sind 111.500 € sowie Materialaufwand in Höhe von 11.000 Euro angesetzt (gleichlautend zu den Umsatzerlösen). Des Weiteren werden für die Unterhaltung des Betriebsgebäudes und Instandhaltung von Anlagen und Maschinen 17.200 € kalkuliert. Für Energiekosten werden mit 21.500 € sowie Unterhaltreinigung mit 6.000 € angesetzt. Die Kosten für Werkzeuge und Kleingeräte sowie Abfallentsorgung werden mit 2.800 € berücksichtigt.

Die Personalkosten für Löhne, Gehälter, soziale Abgaben sowie Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung werden in Höhe von 1.162.810 € angesetzt.

Abschreibungen wurden in Höhe von 84.000 € berücksichtigt.

Schuldzinsen sind in Höhe von 2.411 € zu leisten. Grund- und Kfz-Steuern werden mit 8.360 € veranschlagt.

Unter den sonstigen Aufwendungen in Höhe von 119.755 € stehen die Kosten der Fahrzeughaltung mit 62.500 € an erster Stelle. Der Verwaltungskostenanteil an die Stadt wird mit 16.000 € angesetzt. Die Versicherung in Höhe von 8.000 €, die Dienst- und Schutzkleidung mit 7.500 € die EDV-, Buchführungskosten und Rechts- und Beratungskosten werden in Höhe von 9.400 € berücksichtigt. Die anteilige Gebäudemiete für die Verwaltung und Mietgeräte werden mit 3.505 Euro angesetzt. Des Weiteren werden für Fortbildung, sonstige Personalkosten und übrige Aufwendungen 5.500 € kalkuliert. Für die allgemeinen Büroaufwendungen wie Porto, Fernmeldegebühren, Büromaterial, Beiträge, Miete für bewegliche Wirtschaftsgüter u.a. werden weitere 7.350 € angesetzt.

Bei Gegenüberstellung von Einnahmen und Ausgaben ist ein Gewinn von 164 € für 2018 berechnet.

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren sind mit 170.000 € kalkuliert. Für Fremdleistungen Baumpflege, Sichtkontrollen und Sandreinigungen auf Spielplätzen sind 111.500 € sowie Materialaufwand in Höhe von 11.000 Euro angesetzt (gleichlautend zu den Umsatzerlösen).

Des Weiteren werden für die Unterhaltung des Betriebsgebäudes und Instandhaltung von Anlagen und Maschinen 17.200 € kalkuliert. Für Energiekosten werden mit 21.500 € sowie Unterhaltreinigung mit 6.000 € angesetzt. Die Kosten für Werkzeuge und Kleingeräte sowie Abfallentsorgung werden mit 2.800 € berücksichtigt.

Die Personalkosten für Löhne, Gehälter, soziale Abgaben sowie Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung werden in Höhe von 1.162.810 € angesetzt.

Abschreibungen wurden in Höhe von 84.000 € berücksichtigt.

Schuldzinsen sind in Höhe von 2.411 € zu leisten. Grund- und Kfz-Steuern werden mit 8.360 € veranschlagt.

Unter den sonstigen Aufwendungen in Höhe von 119.755 € stehen die Kosten der Fahrzeughaltung mit 62.500 € an erster Stelle. Der Verwaltungskostenanteil an die Stadt wird mit 16.000 € angesetzt. Die Versicherung in Höhe von 8.000 €, die Dienst- und Schutzkleidung mit 7.500 € die EDV-, Buchführungskosten und Rechts- und Beratungskosten werden in Höhe von 9.400 € berücksichtigt. Die anteilige Gebäudemiete für die Verwaltung und Mietgeräte werden mit 3.505 Euro angesetzt. Des Weiteren werden für Fortbildung, sonstige Personalkosten und übrige Aufwendungen 5.500 € kalkuliert. Für die allgemeinen Büroaufwendungen wie Porto, Fernmeldegebühren, Büromaterial, Beiträge, Miete für bewegliche Wirtschaftsgüter u.a. werden weitere 7.350 € angesetzt.

Bei Gegenüberstellung von Einnahmen und Ausgaben ist ein Gewinn von 164 € für 2018 berechnet.

Abwasserbeseitigung

Für den **Kanalbereich** sind folgende Investitionen vorgesehen:

Insgesamt sind Maßnahmen in Höhe von 1.038.000 € geplant. Für das bewegliche Anlagevermögen sind 5.000 € und für den Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter 3.000 € vorgesehen.

Die Baumaßnahmen erfordern 1.030.000 €, die sich wie folgt verteilen:

Investitionen für Maßnahmen in Baugebieten (Bestand) werden 20.000 € veranschlagt. Für Kanalsanierungen gemäß Eigenkontrollverordnung ist mit Aufwendungen in Höhe von 350.000 € zu rechnen. Des Weiteren werden für Hausanschlüsse (in offener und geschlossener Bauweise) 30.000 € berücksichtigt.

Für die Kanalerneuerung Bahnhofstraße Nr.: 2 – 18 werden 250.000 € und für die Bahnhofstraße Nr.: 22a - 18 werden 380.000 € eingeplant.

Für die Tilgung der Darlehnsverbindlichkeiten ist ein Betrag in Höhe von 95.000 € kalkuliert.

Auf der Einnahmeseite werden Abschreibungen von 850.000 € und Zuschüsse Nutzungsberechtigter von 150.000 € erwartet.

Im Bereich der **Kläranlage** sind folgende Investitionen vorgesehen:

Insgesamt sind Maßnahmen in Höhe von 803.000 € geplant. Für das bewegliche Anlagevermögen sind 15.000 €, 10.000 € für Laborgeräte, 3.000 € für den Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter sowie für eine Studie zur Verbesserung der Stickstoffelimination 20.000 € angesetzt. Des Weiteren ist für die Ersatzbeschaffung eines Radladers / Teleskoplader 105.000 € und 100.000 € für weitere notwendige Maßnahmen kalkuliert.

In 2018 ist für die Kapazitätserweiterung der Kläranlage 550.000 € angesetzt und eine Verpflichtungsermächtigung für die folgenden Jahre in Höhe von 1.760.000 € berücksichtigt.

Für die Darlehenstilgung sind im Bereich der Kläranlage 300.000 € aufzubringen. Als Einnahmen sind Abschreibungen in Höhe von 590.000 € zu erwarten.

Wasserversorgung

Die Investitionen im Betriebszweig Wasserversorgung betragen 875.000 €.

Für das bewegliche Anlagevermögen sind 20.000 €, 3.000 € für den Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter und 30.000 für die Ersatzbeschaffung eines Werkstattwagen vorgesehen.

Investitionen für Maßnahmen in Baugebieten (Bestand) werden 35.000 € veranschlagt. Für Hausanschlüsse sind 30.000 €, Schieber und Verbindungsleitungen 25.000 €, Bau von Wasserzählerschächten 10.000 € und für Wasserzähler 40.000 € berücksichtigt.

An den Zweckverband für die Wasserversorgung des unteren Niddatals wird ein jährlicher Investitionskostenzuschuss von 62.000 € angesetzt.

Die Baumaßnahmen erfordern 620.000 €, die sich wie folgt verteilen:

Für die Erneuerung der Trinkwasserleitung „Bahnhofstraße“ werden 300.000 € veranschlagt. Für die Erneuerung der Trinkwasserleitung „Am Spitzacker“ sind 150.000 € und 170.000 € für die Erneuerung der Trinkwasserleitung „Rendler Straße“ im Investitionsplan in Ansatz gebracht.

Für Darlehenstilgungen sind 125.000 € aufzubringen.

Einnahmen sind vorgesehen in Höhe von 75.000 € aus den Zuschüssen Nutzungsberechtigter sowie den Abschreibungen in Höhe von 330.000 €.

Bauhof

Die Investitionsplanung für den Betriebszweig Bauhof beläuft sich auf Gesamt 307.000 €.

Für das bewegliche Anlagevermögen sind 5.000 € und für den Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter 7.000 € vorgesehen.

Für die Beschaffungen von Maschinen und Fuhrpark sind 295.000 € angesetzt.

Für Darlehenstilgungen sind flüssige Mittel in Höhe von 16.009 € aufzubringen und für die Abschreibungen des Anlagevermögens wurden mit 84.000 € kalkuliert.

STADTWERKE KARBEN

Erfolgsplan
2018

STADTWERKE KARBEN		Betriebszweig Hallenfreizeitbad	Erfolgsplan 2018
Lfd. Nr.	Bezeichnung	EURO	EURO
1	Umsatzerlöse	420.000	
2	Andere aktivierte Eigenleistungen		
3	Gesamtleistung		420.000
4	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren		316.250
5	Rohertrag / Rohaufwand		103.750
6	Zinsen und ähnliche Erträge	0	
7	Sonstige Erträge	672.574	672.574
			776.324
8	Löhne und Gehälter	311.136	
9/10	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	86.209	
11	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte	280.000	
12	Verluste aus Wertminderungen oder dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens		
13	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	95.135	
14	Steuern a) von Einkommen, Ertrag und Vermögen b) sonstige	268	
15	Sonstige Aufwendungen	37.855	810.602
Jahresgewinn / Jahresverlust (-)			-34.278

STADTWERKE KARBEN		Betriebszweig Abwasserbeseitigung	Erfolgsplan 2018
Lfd. Nr.	Bezeichnung	EURO	EURO
1	Umsatzerlöse	4.395.487	
2	Andere aktivierte Eigenleistungen		
3	Gesamtleistung		4.395.487
4	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren		1.287.200
5	Rohertrag / Rohaufwand		3.108.287
6	Zinsen und ähnliche Erträge	0	
7	Sonstige Erträge	14.625	14.625
8	Löhne und Gehälter	604.627	3.122.912
9/10	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	167.149	
11	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte	1.440.000	
12	Verluste aus Wertminderungen oder dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens		
13	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	191.612	
14	Steuern a) von Einkommen, Ertrag und Vermögen b) sonstige	35 800	
15	Sonstige Aufwendungen	318.840	2.723.063
Jahresgewinn / Jahresverlust (-)			399.849

STADTWERKE KARBEN		Betriebszweig Wasser	Erfolgsplan 2018
Lfd. Nr.	Bezeichnung	EURO	EURO
1	Umsatzerlöse	2.135.700	
2	Andere aktivierte Eigenleistungen		25.000
3	Gesamtleistung		2.160.700
4	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren		1.111.879
5	Rohertrag / Rohaufwand		1.048.821
6	Zinsen und ähnliche Erträge	0	
7	Sonstige Erträge	97.959	97.959
8	Löhne und Gehälter	434.262	1.146.780
9/10	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	126.477	
11	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte	330.000	
12	Verluste aus Wertminderungen oder dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens		
13	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	101.480	
14	Steuern		
	a) von Einkommen, Ertrag und Vermögen	2.343	
	b) sonstige	1.300	
15	Sonstige Aufwendungen	141.800	1.137.662
Jahresgewinn / Jahresverlust (-)			9.118

STADTWERKE KARBEN		Betriebszweig Bauhof	Erfolgsplan 2018
Lfd. Nr.	Bezeichnung	EURO	EURO
1	Umsatzerlöse	1.532.500	
2	Andere aktivierte Eigenleistungen		
3	Gesamtleistung		1.532.500
4	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren		170.000
5	Rohertrag / Rohaufwand		1.362.500
6	Zinsen und ähnliche Erträge	0	
7	Sonstige Erträge	15.000	15.000
8	Löhne und Gehälter	899.234	1.377.500
9/10	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	263.576	
11	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte	84.000	
12	Verluste aus Wertminderungen oder dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens		
13	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.411	
14	Steuern		
	a) von Einkommen, Ertrag und Vermögen	0	
	b) sonstige	8.360	
15	Sonstige Aufwendungen	119.755	1.377.336
Jahresgewinn / Jahresverlust (-)			164

STADTWERKE KARBEN		Zusammenstellung	Erfolgsplan 2018
Lfd. Nr.	Bezeichnung	EURO	EURO
1	Umsatzerlöse	8.483.687	
2	Andere aktivierte Eigenleistungen		25.000
3	Gesamtleistung		8.508.687
4	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren		2.885.329
5	Rohertrag / Rohaufwand		5.623.358
6	Zinsen und ähnliche Erträge	0	
7	Sonstige Erträge	800.158	800.158
			6.423.516
8	Löhne und Gehälter	2.249.258	
9/10	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	643.410	
11	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte	2.134.000	
12	Verluste aus Wertminderungen oder dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens		
13	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	390.638	
14	Steuern		
	a) von Einkommen, Ertrag und Vermögen	2.646	
	b) sonstige	10.460	
15	Sonstige Aufwendungen	618.250	6.048.662
	Jahresgewinn / Jahresverlust (-)		374.854

Nr.	Haushaltsstelle Bezeichnung	Planansatz €		Rechnungserg. €
		2018	2017	2016 (vorläufig)
MN 1	UMSATZERLÖSE			
80600-50	Benutzungsgebühren Bad	135.000	135.000	128.963
80610-55	Benutzungsgebühren Sauna	120.000	120.000	93.473
86010-50	Einnahmen Kurs	137.000	130.000	122.966
86010-50	Einnahmen Schulen/Kita	28.000	33.000	24.928
	Summe Maßnahme 1 Einnahmen	420.000	418.000	370.331
MN 4	AUFWENDUNGEN FÜR ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE SOWIE FÜR BEZOGENE WAREN			
30100-50	Unterhaltung Betriebsgebäude / Material	2.300	2.000	2.201
30110-50	Unterhaltung tech. Einrichtungen/Material	1.000	1.000	1.424
30121-50	Sonstiger Materialaufwand	1.500	2.000	1.327
30130-50	Sanitär- und Saunabedarf	3.500	4.000	4.791
30135-50	Saunabedarf	3.000	1.500	0
30140-50	Chemikalien/Reinigungsmittel	10.000	10.000	11.341
31010-50	Unterh.Betriebsgeb./Fremdfirmen	6.000	6.500	4.590
31020-50	Unterh.tech. Einrichtung/Fremdfirmen	14.000	15.000	19.670
31021-50	Wartung techn. Einrichtung / Fremdfirmen	32.000	24.000	34.022
31063-50	Sonstige Aufwendung Fremdleistung	14.000	12.000	13.944
31090-50	Wasseruntersuchungen	4.000	4.500	5.942
34060-50	Dusch- und Badeartikel	1.500	1.500	1.565
42400-50	Bezugskosten Strom	45.000	45.000	47.575
42420-50	Bezugskosten Erdgas	60.000	68.000	68.329
42430-50	Müllgebühren	1.450	1.500	1.451
42500-50	Reinigung	60.000	60.000	43.535
49912-50	Kalk.Ausg. Kanalgebühren	19.000	20.000	18.613
49913-50	Kalk.Ausg. Reparatur Elektro			
49914-50	Kalk.Ausg. Wassergebühren	24.000	24.000	23.813
49922-50	Kalk.Ausg. Pflege Aussenanlage	14.000	14.000	14.188
	Summe Maßnahme 4 Ausgaben	316.250	316.500	318.322
MN 6	SONSTIGE ZINSEN UND ÄHNLICHE ERTRÄGE			
26500-50	Zinserträge	0	0	0
	Summe Maßnahme 6 Einnahmen	0	0	0

Nr.	Haushaltsstelle Bezeichnung	Planansatz €		Rechnungserg. €
		2018	2017	2016 (vorläufig)
MN 7	SONSTIGE ERTRÄGE			
27000-50	Sonstige Erträge betriebs/periodenfremd	0	5.000	8.131
27462-50	Auflösung SoPo für Investitionszuschüsse	39.424	39.424	39.424
28916-50	Kalk. Personalkst.Erstattung interne	0	0	20.764
86000-50	Sonstige Erträge	1.000	1.000	5.065
86050-50	Einnahmen Dusch- und Badeartikel	2.500	2.500	2.368
86070-50	Einnahmen Raummiete	4.500	3.900	3.782
86080-70	Einn. Umlagen Raumvermietung	1.900	1.100	1.292
86080-50	Einn. PV-Anlage HFZB	750	800	638
86211-50	BHKW Stromeinspeisung	22.500	22.500	19.242
86280-50	Sportförderung der Stadt Karben	420.000	420.000	0
86290-50	Förderung Schulschwimmen	180.000	180.000	0
	Summe Maßnahme 7 Einnahmen	672.574	676.224	100.704
MN 8	LÖHNE UND GEHÄLTER			
41100-50	Löhne	0	192.405	29.559
41200-50	Gehälter kaufm. Angestellte	111.243	104.748	108.782
41210-50	Gehälter techn. Angestellte	199.893	7.558	179.154
41220-50	Personalgestellung Erstattungen	0	0	
	Summe Maßnahme 8 Ausgaben	311.136	304.712	317.495
MN 9	SOZIALE ABGABEN			
41310-50	Arbeitgeberanteile kfm. Angestellte	21.341	20.759	20.113
41320-50	Arbeitgeberanteile techn. Angestellte	40.032	1.275	35.522
41330-50	Arbeitgeberanteile Arbeiter	0	38.445	6.566
41380-50	Beitrag zu Berufsgenossenschaften		0	0
	Summe Maßnahme 9 Ausgaben	61.373	60.478	62.201